Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bad Vilbel
Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Bad Vilbel, 07. Juni 2016

Antrag: Radverkehr

1)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Magistrat wird beauftragt, den aktuellen Zustand bei der Verkehrsführung für Radfahrer zwischen Dortelweil und dem Schulzentrum Bad Vilbel Innenstadt über die Landschaftsbrücke und den Quellenpark zu verbessern.

In einem ersten Schritt bis Ende der Sommerferien 2016 wird die durch die Sperrung der Zuführung zwischen Landschaftsbrücke und Petterweiler Straße geänderte Verkehrsführung durch eine hinreichende Beschilderung kenntlich gemacht.

Hierbei wird der Magistrat beauftragt, eine alternative provisorische Radwegeverbindung zu dem von der Straßenverkehrsbehörde gegenüber den Schulen publik gemachten Ausweich-Radweg zu prüfen, die auch gewährleistet, dass die Schülerinnen und Schüler nicht direkt auf die gerade bei Schulbeginn stark von KFZ befahrene Homburger Straße, etwa über die Rodheimer Straße, westlich der Kreisel geführt werden. Dabei soll der Magistrat insbesondere eine Umleitung aus Richtung Dortelweil kommend über die Rodheimer Straße und über die Max-Planck-Straße zum Petterweiler Weg als mögliche Alternative in Betracht ziehen.
In einem zweiten Schritt soll bis Ende der Herbstferien eine neue direkte und ungefährliche Radwegeverbindung von Dortelweil über die Landschaftsbrücke und den Quellenpark zum Schulzentrum in Bad Vilbel Innenstadt geschaffen werden.

2)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Magistrat wird beauftragt, zukünftig generell dafür Sorge zu tragen, dass die Straßenverkehrsbehörde – gegebenenfalls in Abstimmung mit dem Stadtmarketing – für temporär oder dauerhaft gesperrte Straßen und Wege, die als Radwege genutzt werden, optimale Umleitungen erarbeitet und für die Verkehrsteilnehmer durch hinreichende Beschilderung kenntlich macht.

Begründung

Zu 1)

Der erste sofortige Schritt ist notwendig, da auch nach eingehender Berichterstattung in der Lokalpresse weiterhin keine hinreichende Beschilderung für die von der Straßenverkehrsbehörde empfohlene Umleitung für den Anfang des Jahres 2016 gekappten Radweg durch den Quellenpark zur Petterweiler Straße existiert.

Fraktion
Lucia André
Klaus Arabin
Mirjam Fuhrmann
Carsten Hauer (stv. Vors.)
Katja Koci
Christian Kühl (Vors.)
Walter Lochmann (stv. Vors.)
Maria Skorupski
Michael Wolf
Işıl Yönter

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ortsverein Bad Vilbel
Postfach 13 03
61101 Bad Vilbel
Tel. 40 56 22

e-mail: fraktion@spd-badvilbel.de
Website: www.spd-badvilbel.de
Bankverbindung
Konto: 1003496
Frankfurter Volksbank (BLZ 501 900 00)

Wir in Bad Vilbel
SPD

Damit ist es radfahrenden Verkehrsteilnehmer, noch dazu Ortsunkundigen, kaum möglich, einen geeigneten bzw. den von der Verkehrsbehörde empfohlenen Weg durch den Quellenpark in Richtung Schulzentrum oder Bad Vilbel Innenstadt zu finden. Hinzu kommt, dass die Schülerinnen und Schüler der Schulen des Schulzentrums in Bad Vilbel Innenstadt offenbar nicht von den Schulleitungen ausreichend über die geänderte Wegeführung informiert wurden. Der Magistrat und die Straßenverkehrsbehörde sind gehalten, sich kurzfristig eine alternative Radwegeführung zu überlegen, um Radfahrern, und dabei handelt es sich nicht nur um Schülerinnen und Schüler, eine ungefährlichere und durch hinreichende Beschilderung ausgewiesene Radverbindung zwischen den beiden Stadtteilen zu ermöglichen.

Es besteht die Besorgnis, dass Eltern der zutreffenden Meinung sind, dass der geänderte provisorische Radweg zwischen Dortelweil(-West) und dem Schulzentrum durch den Quellenpark für Kinder nicht ausreichend sicher ist. Hier bestünde die Gefahr, dass Kinder wieder vermehrt mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Eine solchen zusätzlichen Quellverkehr befördernde Entwicklung kann weder im gesundheitlichen Interesse der Kinder noch im verkehrsplanerischen Interesse der Stadt sein.

Der zweite Schritt ist notwendig, da der Presse zu entnehmen ist, dass derzeit ein neuer Schulweg für Dortelweiler Schüler, die täglich in Richtung Schulzentrum Bad Vilbel Innenstadt mit dem Rad fahren, entlang der Friedberger Straße unter Mitbenutzung des Bürgersteigs durch die Schulbehörde des Wetteraukreises in der Prüfung auf Tauglichkeit ist. Da hier unter anderem allein zwölf Aus- und Einfahrten auf einer Strecke von rund 250 m zwischen der Kreuzung Büdinger Straße und der nächsten Straßeneinmündung auf der Höhe des Bahnhofsvorplatzes von auf dem Bürgersteig mit dem Rad fahrenden Schülerinnen und Schülern zu passieren sind, erscheint diese erwogene Wegeverbindung zum Schulzentrum ungeeignet und inakzeptabel. Ein- und ausfahrende Pkw-Fahrer, die etwa zur Tankstelle, zu den Supermärkten oder zum Schnellrestaurant möchten und sich dabei auf den Pkw-Verkehr auf der Friedberger Straße konzentrieren, laufen Gefahr, erstere leicht zu übersehen.

Eine dauerhafte direkte Radwegeverbindung durch zeitnahe Festlegung der Verkehrsflächen im Quellenpark ist vor dem Hintergrund weiterer geplanter Grundstücksverkäufe vordringlich Aufgabe, damit diese wichtige Verkehrsinfrastruktur am Ende nicht auf der Strecke bleibt.

Zu 2)

Grundsätzlich besteht u.E. der Bedarf, bei der Sperrung von für den Radverkehr frequentierten Wegen zwischen den Ortsteilen oder auch innerorts, eine Umleitung einzurichten und auch auszuschildern. Dies soll der zunehmenden Bedeutung des Radverkehrs als wichtigem Verkehrsträger der Nahmobilität Rechnung tragen. Die Beschilderung für den KFZ-Verkehr, etwa bei dem Umbau der Homburger Straße mit Unterstützung des Stadtmarketings, kann als Beispiel auch für den Radverkehr dienen und zu einem fahrradfreundlichen Wegemanagement beitragen.

Walter Lochmann